



The Next Gate – zukunftsweisendes Demonstrationsprojekt in Hamburg

## Neue Power-to-Liquid-Anlage produziert am H&R-Standort Hamburg Alternativen zu fossilen Rohstoffen

- Power-to-Liquid-Demonstrationsanlage wird in Betrieb genommen
- Einweihung des „futurefuels.experience“ Informationszentrums
- Markterschließung mit klimafreundlichen E-Fuels und chemisch-pharmazeutischen Spezialitäten beginnt

Nachhaltigkeit, Ressourcenschonung und der effiziente Einsatz von Rohstoffen gehören zu den wichtigsten Themen der heutigen Zeit. Am Mittwoch, den 14. September 2022, hat H&R am Produktionsstandort der Ölwerke Schindler GmbH die neue Power-to-Liquid (PtL-)–Demonstrationsanlage eingeweiht, mit deren Hilfe synthesebasierte Alternativen zu fossilen Rohstoffen gewonnen werden. Das Demonstrationsprojekt ist weltweit eines der ersten PtL-Konzepte im technischen Maßstab, das sogenannte E-Fuels sowie synthetische Rohwaxe liefert und über das Joint-Venture P2X-Europe der beiden Partnerunternehmen Mabanaft und H&R vermarktet wird.

**Salzbergen, 15. September 2022.** Die Power-to-Liquid-Synthese-Technologie, entwickelt vom Karlsruher Technologieunternehmen INERATEC, wird zukünftig rund 200 Tonnen E-Fuels für den Straßen- sowie Schienenverkehr sowie rund 150 Tonnen Waxe zur Anwendung in der Kosmetik, Pharmazie und Lebensmittelindustrie herstellen. „Seit über 10 Jahren arbeiten wir an der Nutzung der Potenziale von grünem Wasserstoff und daraus produzierten klimafreundlichen Grundstoffen und sind stolz, gemeinsam mit Mabanaft einen Meilenstein in der Produktion und Vermarktung von chemisch-pharmazeutischen Spezialitäten und E-Fuels aus erneuerbaren Rohstoffen zu setzen. Unser zukünftiges Angebot an vielfältigen nicht fossilen Produkten ist unser Beitrag für eine klimaneutrale Zukunft und lässt uns die Energiewende aktiv mitgestalten“, sagt Detlev Wösten, Chief Sustainability Officer der H&R und Co-CEO der P2X-Europe.

Im Gegensatz zum fossilen Ursprung dieser Rohstoffe ermöglicht das PtL-Verfahren die Herstellung synthesebasierter Kohlenwasserstoffe auf Basis nachhaltiger und klimafreundlicher Komponenten. Hierfür wird grüner Wasserstoff aus der 2017 in Betrieb genommenen Elektrolyse-Wasserstoff-Anlage zusammen mit biogenem CO<sub>2</sub> zunächst zu Synthesegas verarbeitet, woraus anschließend synthetische Kohlenwasserstoffe gewonnen werden. Die Anlage ist eingebunden in den Verbund Norddeutsches Reallabor (NRL), in dem

im Rahmen einer Energiewende–Allianz 50 Partner aus unterschiedlichen Erzeugungs- und Verbrauchssektoren gemeinsam neue Wege zur Klimaneutralität erproben.

Mit der offiziellen Einweihung der Anlage schließen die NextGate–Projektpartner einen wichtigen Teil der Inbetriebnahmephase ab, in dem alle wesentlichen Systeme bereits hochgefahren und erste Chargen an synthetischen Kohlenwasserstoffen hergestellt wurden. In den nächsten Wochen wird der Betrieb im Sinne einer kontinuierlichen Produktion optimiert. „In Kürze werden wir E–Fuels und synthetische Rohstoffe herstellen und zu spezifikationsgerechten Endprodukten und Grundstoffen für chemisch–pharmazeutische Produkte weiterveredeln“, so Dr. Thorsten Frick, Direktor Transformation der H&R. Erklärtes Ziel des Unternehmens sei es, die chemische Grundstoffindustrie zu transformieren und zudem die eigenen Kunden bei deren Klimaschutzzielen zu unterstützen.

In den nächsten Jahren werden H&R und Mabanaft, aufbauend auf den Mengen aus dem NextGate Demonstrationsprojekt, den Markthochlauf durch eine Steigerung der Produktionsmengen auf eine kommerzielle Größenordnung durch Projekte der Joint Venture Gesellschaft P2X–Europe ermöglichen.

„Wir müssen die Abhängigkeit von fossilen Rohstoffen verringern. Gleichzeitig benötigen wir für viele Aspekte unseres gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Alltags auch klimafreundliche Alternativen zu bislang noch fossilen flüssigen Kraftstoffen, die direkt und problemlos als Ersatz einsetzbar sind. Mit Hilfe der PtL–Technologie können wir dem Luft–, Schiffs– und Schienenverkehr synthetische Kraftstoffe in Form von CO<sub>2</sub>–neutralen E–Fuels bieten und so einen wesentlichen Beitrag zur Defossilisierung dieser Sektoren leisten.“, erklärt Volker Ebeling, Senior Vice President New Energy, Chemicals & Gas bei der Mabanaft.

Dr. Peter Tschentscher, Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg: „Die Power–to–Liquid–Demonstrationsanlage von H&R und Mabanaft ist ein wichtiges Projekt für den Klimaschutz und die Energiewende in Deutschland. Synthetische Kraft– und Grundstoffe erhalten in den kommenden Jahren eine immer größere Bedeutung für Industrie, Logistik und Mobilität. Die neue Anlage zeigt die technologische Kompetenz und Innovationskraft der Industrie in Hamburg.“

Direkt neben der neuen Prozesanlage steht zudem das mobile Multimedia– und Informationszentrum des en2x – Wirtschaftsverband Fuels und Energie, in dem die Transformation der Branche ab sofort der Fachöffentlichkeit sowie Stakeholdern und weiteren Interessierten beispielhaft und praxisnah demonstriert wird. In der "futurefuels.experience" haben Besuchergruppen direkt vor Ort die Gelegenheit, sich zu wichtigen Aspekten von Wasserstoff und alternativen Fuels bzw. Rohstoffen zu informieren.

**Kontakt:**

H&R GmbH & Co. KGaA, Leiter Investor Relations / Kommunikation, Ties Kaiser  
Neuenkirchener Straße 8, 48499 Salzbergen  
Tel.: +49 40 43218–321, Fax: +49 40 43218–390  
Mail: ties.kaiser@hur.com  
www.hur.com

**Die H&R GmbH & Co. KGaA:**

Die im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notierte H&R KGaA ist als Unternehmen der Spezialchemie in der Entwicklung und Herstellung chemisch–pharmazeutischer Spezialprodukte auf Kohlenwasserstoffbasis und in der Produktion von Präzisions–Kunststoffteilen tätig.

**P2X–Europe** ist das gemeinsame Power–to–Liquid Joint Venture der Mabanaft GmbH & Co. KG und der H&R Group. An dem in Hamburg ansässigen Unternehmen sind beide Partner zu gleichen Teilen beteiligt. P2X–Europe wird Power–to–X–Produkte (E–Fuels und petrochemische Spezialitäten) aus entsprechenden Projekten beziehen und über die jeweiligen Vertriebskanäle vermarkten.

**Mabanaft GmbH & Co. KG** ist ein führendes unabhängiges und integriertes Energieunternehmen, das seinen Kunden innovative Energielösungen in den Bereichen Transport, Heizung und Industrie bietet. Darüber hinaus ist das Unternehmen im Handel mit Mineralölprodukten, Erdgas-Flüssigkeiten, Chemikalien und Biokraftstoffen sowie Biobrennstoffen tätig.  
[www.mabanaft.com/de](http://www.mabanaft.com/de)

**Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen:**

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die in dieser Pressemitteilung gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.